

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Horst Müller 563 5513 563 8422 Horst.Mueller@stadt.wuppertal.de
	Datum:	07.10.2003
	Drucks.-Nr.:	VO/2119/03 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.11.2003	Steuerungsgremium Döppersberg	Entgegennahme o. B.
18.11.2003	Verkehrsausschuss	Entgegennahme o. B.
26.11.2003	Bezirksvertretung Elberfeld	Entgegennahme o. B.
Umbau Südstraßenring		

Grund der Vorlage

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 16.09.2003.
 Drucksache VO/1715/03 – Antrag der SPD-Fraktion.

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Allgemeines:

Mit dem Bau des Kiesbergtunnels Ende der 60er Jahre wurde der Südstraßenring als Einbahnstraße entgegen dem Uhrzeigersinn angelegt. Zum Südstraßenring gehören die

Südstraße (L 172), die Bahnhofstraße (L 70) und die Straße Kleeblatt (L 72).

Als deutlicher Nachteil hat sich jedoch die durch den Einrichtungsverkehr bedingte Erhöhung der zu fahrenden Strecken herausgestellt. Exemplarisch sei hier die Relation Viehhofstraße – Stadthalle erwähnt.

Mit der Rahmenplanung Döppersberg und den sich daraus ergebenden verkehrlichen Einschränkungen im Bereich der Straße Döppersberg wird eine veränderte Andienung der Südstadt Wuppertals erforderlich. Mit der geplanten Einrichtung des Zweirichtungsverkehrs auf dem Südstraßenring werden deutlich kürzere Wege zur Erreichbarkeit der Wohngebiete südlich des Döppersberg geschaffen.

Vom Büro IGS wurde im Jahre 1999 eine Machbarkeitsstudie zum Zweirichtungsverkehr erstellt. Die darauf aufbauende Verkehrsuntersuchung zur Umgestaltung des Südstraßenrings in Wuppertal-Elberfeld wurde von der IGS im März 2003 fertiggestellt.

Diese kommt zum Ergebnis, dass eine Zweirichtungslösung Fahrleistungseinsparungen in der Größenordnung von **2,5 Mio. Kfz-km/Jahr** und entsprechend reduzierten Schadstoffausstoß erwarten lässt.

Sachstand:

Die Entwurfsunterlagen für den Umbau des Südstraßenringes wurden als 1. Bauabschnitt Döppersberg im Frühjahr 2003 erstellt. Bei der Bezirksregierung Düsseldorf ist ein Antrag auf Zuwendungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)-IV gestellt worden. Als Baubeginn wurde entsprechend der Terminplanung für die Umgestaltung des Döppersberg das Jahr 2004 beantragt. Ein Zuwendungsbescheid liegt noch nicht vor. Zur Zeit werden die Ausführungspläne erstellt. Es ist beabsichtigt, so schnell wie möglich die Ausschreibung der Arbeiten zur 1. Baustufe durchzuführen.

Durchführung der Maßnahme:

In der **1. Stufe** erfolgt der Umbau zwischen den Knotenpunkten Blankstraße / Kleeblatt über Steinbeck / Südstraße, Hoefstraße / Südstraße bis einschl. Bahnhofstraße. Aus wirtschaftlichen Gründen sollte auf kürzere Teilstücke, wie zum Beispiel auf den Abschnitt Viehhofstraße – Stadthalle, verzichtet werden. Mit dem Bau der gesamten ersten Baustufe können kostspielige Übergangslösungen eingespart werden.

In der **2. Stufe** wird die Blücherbrücke abgerissen und durch ein neues Brückenbauwerk ersetzt. Gleichzeitig wird in der Straße Kleeblatt ein neuer Regenwasserkanal verlegt und die Straße Kleeblatt umgebaut.

Vorbehaltlich der gesicherten Gesamtfinanzierung ist ein Baubeginn der 1. Stufe Südstraßenring für das Frühjahr 2004 geplant. Die Bauzeit beträgt ca. 9 Monate. Der Durchführungsbeschluss wird rechtzeitig vorgelegt, sobald die Gesamtfinanzierung Döppersberg gesichert ist.

Zu diesem Bericht werden in der Sitzung Planunterlagen und die Verkehrssimulation vorgestellt.